

Norbert Nußbaum / Sabine Lepsky

Das gotische Gewölbe

**Eine Geschichte seiner Form
und Konstruktion**

**Deutscher Kunstverlag
München Berlin**

Inhalt

Vorwort	7	
I. Gestalt und Funktion des Kreuzgewölbes	9	
1. Das römische Kreuzgewölbe	9	
2. Konstruktion und Tragverhalten des Kreuzgewölbes	12	
3. Varianten romanischer Kreuzgewölbe	14	
4. Die kreuzgewölbte Basilika der Romanik	18	
II. Die Entstehung des Kreuzrippengewölbes	23	
1. Frühe Band- und Wulstripengewölbe	24	
2. Die anglonormannischen Rippengewölbe	29	
3. Frühformen des gotischen Rippengewölbes in den französischen Kronlanden	43	
III. Das Kreuzrippengewölbe als bautechnische Konstruktion	55	
1. Entwurf und Planung – ein Quellenproblem	55	
2. Steinschnitt	56	
3. Errichten der Gurt- und Rippenbögen	58	
4. Die Funktion der Rippe		
Tragverhalten	60	
Konstruktive Eigenschaften	63	
Rippenstatik als empirische Leistung	67	
Die ästhetische Funktion	67	
IV. Die Gewölbe der französischen Kathedralen	69	
1. Die Gewölbe über den Hauptschiffen	69	
2. Strebewerke	76	
3. Chor- und Vierungsgewölbe	82	
4. Die Form der Kappen, Bögen und Schlusssteine	88	
V. Die Verbreitung des gotischen Rippengewölbes	93	
1. Die Normandie	93	
2. Burgund	99	
3. Der Süden Frankreichs	102	
4. Das Anjou	109	
5. England	117	
6. Italien	123	
7. Spanien	135	
8. Das Reich und Osteuropa	146	
VI. Farbfassung und Bauplastik im Kreuzrippengewölbe	163	
VII. Stützglied und Rippe: Das Ende einer Funktionseinheit	169	
1. Profilwechsel zwischen Dienst und Rippe	170	
2. Kämpfersprünge	171	
3. Überkreuzte Bogenanfänger	171	
4. Anschießende Rippen	172	
VIII. Aufbau und Technik des figurierten Gewölbes	175	
1. Bautechnische Grundlagen	175	
2. Der Prinzipalbogen	177	
3. Form und Konstruktion	181	
IX. Das figurierte Gewölbe in seinen europäischen Spielarten	183	
1. Die Vorreiterrolle Englands	183	
Tiercerongewölbe	183	
Liernengewölbe	187	
Schirmgewölbe	200	
Fächergewölbe	204	
Verstrekte Hängegewölbe	213	
2. Das Reich und Osteuropa	216	
Die frühen Sterngewölbe	218	
Schirmgewölbe	224	
Die Gewölbe der Parler in Prag	228	
Zur Identität des ‘sondergotischen’ Gewölbes	233	
Jochgebundene Sterne	234	
Netzgewölbe	237	
Böhmen, Bayern und Österreich	237	
Hessen und der Mittelrhein	247	
Franken und der Südwesten	249	
Sachsen und Thüringen	254	
Preußen und Danzig	256	
Niederdeutschland	258	
Luft- und Bogenrippengewölbe	259	
Astwerk und Rutenwerk	268	
Zellengewölbe	270	

3. Frankreich	273	X. Das spätgotische Gewölbe als Bildraum	315
Die Entwicklung der Grundlagen ..	274		
Die Dominanz der Sternfiguren ...	277		
Stern- und Dreistrahlanvarianten			
über asymmetrischen Räumen ..	281	Anmerkungen	321
Bogenrippengewölbe	282		
Die Steigerung des bauplastischen		Glossar	383
Dekors	284		
Zwischen Gotik und Renaissance ..	292	Literaturverzeichnis	389
4. Spanien	293		
Sterngewölbe	294	Register	409
Bogenrippengewölbe	299		
Zentralisierende Gewölbelösungen	307	Bildnachweis	429